



# FISHER

**Bedienungsanleitung**

**Stereo-Plattenspieler  
MT-38**

**Mode d'emploi**

**Platine tourne-disque  
stéréo MT-38**

**Operating Instructions**

**Stereo Turntable  
MT-38**

**Bruksanvisning**

**Stereoskivspelare  
MT-38**

*Studio-Standard*

**Vollautomatischer  
Servoantriebs-  
Plattenspieler**

**Platine tourne-disque  
à entraînement asservi  
toute automatique**

**Full-Automatic  
Servo Drive  
Turntable**

**Helautomatisk  
servostyrd  
skivspelare**



# MT-38

**Wichtig . . .** Um Ihnen ungetrübte Freude an diesem FISHER Plattenspieler zu bewahren bitten wir Sie die folgende Anleitung aufmerksam durchzulesen. Sie wurde vorbereitet, um Ihnen die erstmalige Inbetriebnahme zu erleichtern und die bestmögliche Leistung des Plattenspielers jederzeit zu gewährleisten.

*Die Garantieleistung für dieses Gerät erstreckt sich nicht auf Schäden, die auf falsche Handhabung oder Fehlbedienung zurückzuführen sind.*

**Hinweis:** Aus Gründen der elektrischen Sicherheit bitten wir Sie, diesen Plattenspieler weder Regen noch Feuchtigkeit auszusetzen.

### Auspacken des Gerätes

Das Gerät vorsichtig auspacken.

Das Gegengewicht und der Tonkopf sind im vorderen Polster verpackt.

Die Scharniere für die mit dem Modell MT-38(D) mitgelieferte Abdeckhaube sind im hinteren Polster beigelegt. Die Gummimatte und das Mittelstück für 45U/min.-Schallplatten sind in Plastiktüten getrennt verpackt.

Es ist ratsam, die Verpackungsteile für spätere Verwendung aufzubewahren.

### Zusammenbau des Gerätes

1. Stecken Sie den Plattenteller auf die Welle. Den Plattenteller drehen, bis die Antriebsrolle sichtbar ist. Die Drehzahlwahltaste SPEED auf Position "33" ausrasten. Den Antriebsriemen (der auf dem Plattentellerantriebsrand sitzt) über die Antriebsrolle spannen (Abb. 2). Darauf achten, daß der Riemen nicht verdreht ist.
2. Die Gummimatte auf den Plattenteller legen und das Mittelstück für 45U/min-Schallplatten in die zur Aufbewahrung vorgesehene Aussparung an der Zarge einsetzen.
3. Den Tonkopf am Tonarm anbringen und durch Drehen der Rändelschraube im Uhrzeigersinn befestigen.
4. Das Gegengewicht auf das Tonarmende schrauben (Abb. 3).
5. Die Schnur bzw. den verdrehten Draht lösen, mit der (dem) der Tonarm beim Transport befestigt ist (Abb. 1).
6. Vor dem Einstellen der Auflagekraft nicht vergessen, den Nadelschutz zu entfernen.

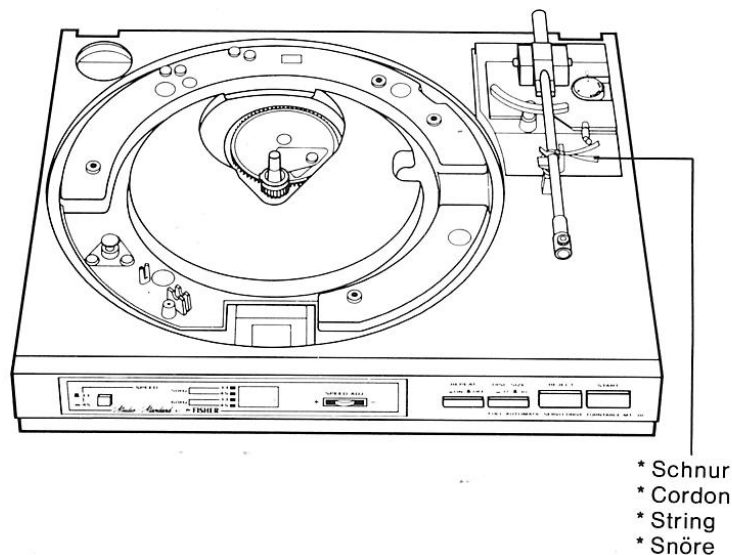


Abb. 1 / Fig. 1

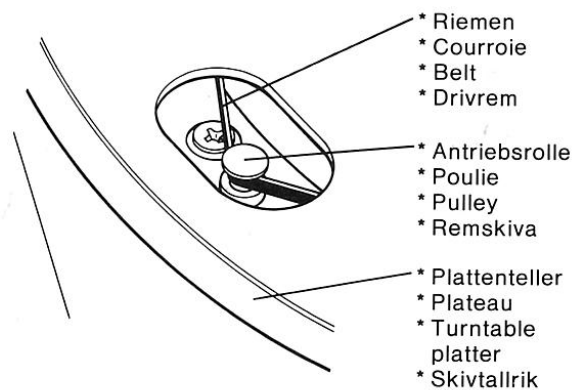


Abb. 2 / Fig. 2

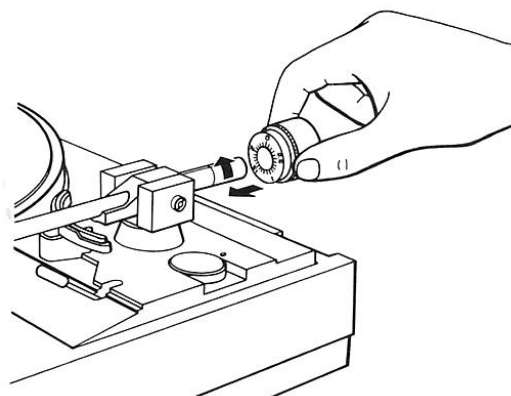


Abb. 3 / Fig. 3

### Wichtig ...

Beim Auflegen des Riemens auf die Antriebsrolle sollte der um den Riemenflansch des Plattentellers laufende Teil des Antriebsriemens gleichmäßig in die Flanschrinne gebracht werden (Abb. 4).

Wenn der Riemen nicht waagrecht gehalten wird, kann er vom Flansch laufen.

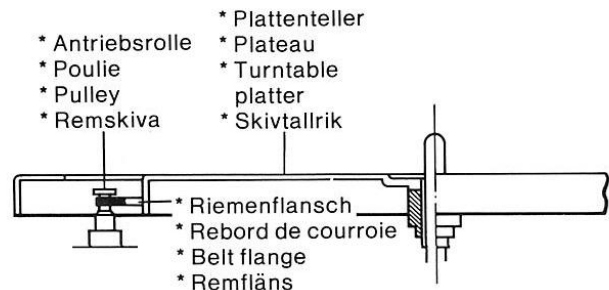


Abb. 4/ Fig. 4

### Ausbalancieren des Tonarms und Einstellen der Auflagekraft

Beim Auswechseln des Tonabnehmersystems und des Tonkopfes muß der Tonarm jeweils neu ausbalanciert werden.

1. Nach Montieren des Tonabnehmersystems und Tonkopfes den Tonarm von der Tonarmstütze abheben. Den Tonarm leicht an dessen Fingerhebel festhalten (Abb. 5). Das Gegengewicht nach links oder rechts drehen, bis sich der Tonarm anzuheben beginnt. Das Gegengewicht so lange verstellen, bis der Tonarm (ausbalanciert) schwebt und sich parallel zur Oberfläche des Plattentellers befindet.
2. Das Gegengewicht festhalten und die Auflagekraft-Anzeigeskala in Nullstellung zur Bezugslinie bringen (Abb. 6). Tonarm und Tonabnehmersystem sind jetzt richtig ausbalanciert.
3. Zum Einstellen der Auflagekraft einfach das Gegengewicht im Uhrzeigersinn drehen, bis die Anzeigeskala die vom Hersteller des verwendeten Tonabnehmersystems empfohlene richtige Auflagekraft anzeigt (Abb. 7) (z.B. 2 Pond).



Abb. 5/ Fig. 5



Abb. 6/ Fig. 6

### Zur Beachtung:

Das Modell MT-38 wird im Werk mit einem hochwertigen Magnet-Tonabnehmersystem ausgerüstet. Die richtige Auflagekraft für dieses Tonabnehmersystem beträgt 2 Pond.

### Anti-Skating-Einstellung

Den Anti-Skating-Einsteller (Abb. 8) in Übereinstimmung mit der eingestellten Auflagekraft bringen. Beträgt die Auflagekraft des Tonabnehmersystems 2 Pond muß der Anti-Skating-Einsteller ebenfalls auf 2 Pond eingestellt werden.

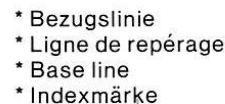


Abb. 7/ Fig. 7

### Anschließen des Plattenspielers

1. Die Stecker der beiden abgeschirmten Kabel des Plattenspielers in die Plattenspieler-Eingangsbuchsen des verwendeten Verstärkers stecken.
2. Die separate Erdleitung an die Erdklemme des verwendeten Verstärkers anschließen.
3. Den Stecker des Plattenspieler-Netzkabels in eine Netzsteckdose stecken.

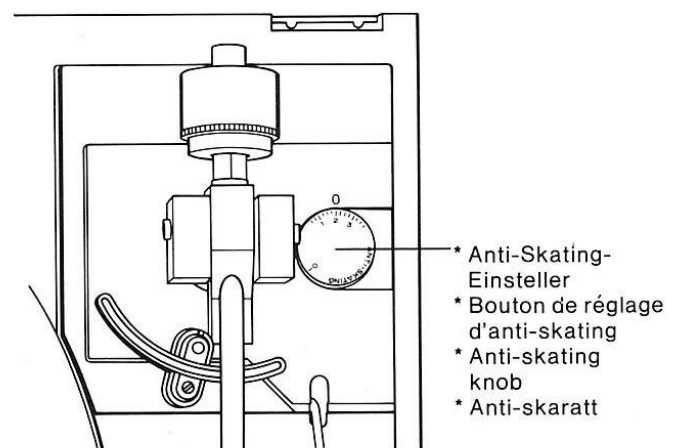
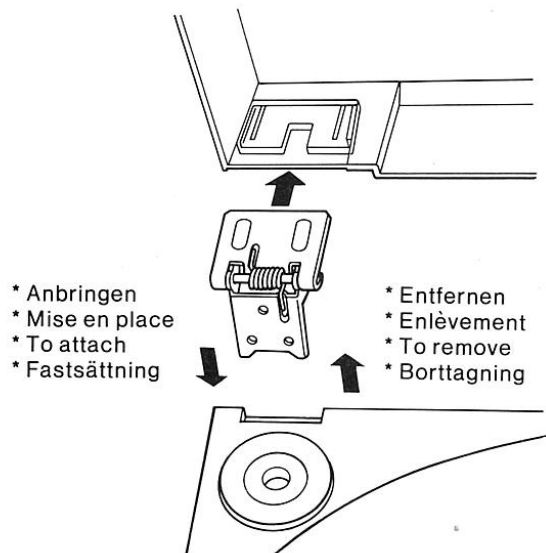


Abb. 8/ Fig. 8

## Anbringen der Abdeckhaube am Modell MT-38(D)

- MT-38(D) ..... Mit Abdeckhaube  
 MT-38 ..... Ohne Abdeckhaube

Befestigen Sie zuerst die Scharniere an der Abdeckhaube. Setzen Sie sie anschließend in die Schlitze an der Rückwand der Plattenspielerzarge ein, dann diese nach unten drücken (Abb. 9).



\* Anbringen  
 \* Mise en place  
 \* To attach  
 \* Fastsättning

\* Entfernen  
 \* Enlèvement  
 \* To remove  
 \* Borttagning

Abb. 9/ Fig. 9

## Feineinstellung der Plattentellerdrehzahl

1. Eine 33-1/3U/min-Langspielplatte auf den Plattenteller legen. Die Drehzahlwahltaste (SPEED) auf "33" ausrasten. Den Tonarmlifthebel auf die Stellung  $\nabla$  (Anheben) bewegen. Wenn der Tonarm angehoben wird, diesen über die Einlaufrille der Schallplatte bewegen. Den Tonarmlifthebel auf die Stellung  $\nabla$  (Absenken) bewegen, um die Nadel auf die Schallplattenoberfläche abzusenken.
2. Die Punktreihen im Stroboskop-Anzeigefenster beobachten. Sie können durch Drehen des Drehzahlreglers (SPEED ADJ.) synchronisiert werden. Bei vollkommener Synchronisierung scheinen die Punkte bei der gewählten Drehzahl und Netzfrequenz stillzustehen. Für die Drehzahlregelung sind vier Punktreihen vorhanden. Von oben nach unten sind sie für 33-1/3 und 45U/min bei einer Netzfrequenz von 50 Hz bzw. für 33-1/3 und 45U/min bei einer Netzfrequenz von 60 Hz vorgesehen.
3. Falls sich die Punkte nach links oder rechts zu bewegen scheinen, die Drehzahl mit dem Drehzahlregler (SPEED ADJ.) feineinstellen. Den Drehzahlregler (SPEED ADJ.) wie folgt drehen:  
 "+" ..... die Drehzahl nimmt zu  
 "-" ..... die Drehzahl nimmt ab

Der Plattenteller dreht sich mit der richtigen Drehzahl, wenn die Punkte stillstehen.

Falls die gewählte Drehzahl "33" und die Netzfrequenz 50 Hz beträgt, die obere Punktreihe beobachten. Die Drehzahl feineinstellen, wenn sich die Punkte nach rechts oder links zu bewegen scheinen.

## Bezeichnung der Teile und ihre Funktionen (Abb. 10)

1. Gummimatte
2. Plattenspielerachse
3. Mittelstück für 45U/min-Schallplatten  
 Beim Abspielen von 45U/min-Schallplatten dieses Mittelstück auf die Plattenspielerachse setzen.
4. Plattenteller
5. Drehzahlwahltaste (SPEED) ...  
 ...muß beim Abspielen einer 33-1/3U/min-Schallplatte ausgerastet sein.  
 ...muß beim Abspielen einer 45U/min-Schallplatte eingerastet sein.
6. Stroboskop-Anzeigefenster
7. Drehzahlregler (SPEED ADJ.)  
 Diesen Regler zusammen mit dem Stroboskop-Anzeigefenster zur Feineinstellung der Plattentellerdrehzahl verwenden.
8. Wiederholungstaste (REPEAT)  
 Diese Taste drücken, um die gleiche Schallplatte wiederholt abzuspielen.
9. Schallplattengrößenwähler (DISC SIZE)  
 ...Zum Abspielen einer 30cm-Schallplatte ausrasten.  
 ...Zum Abspielen einer 17cm-Schallplatte einrasten.
10. Ausschalttaste (REJECT)  
 Diese Taste niederdrücken, um die Schallplattenwiedergabe zu beenden. Der Tonarm kehrt dann automatisch zur Tonarmauflage zurück.
11. START-Taste  
 Diese Taste drücken, um den Tonarm automatisch über die Schallplatte zu bewegen.
12. Tonkopf
13. Tonarm
14. Arretierhebel
15. Tonarmauflage

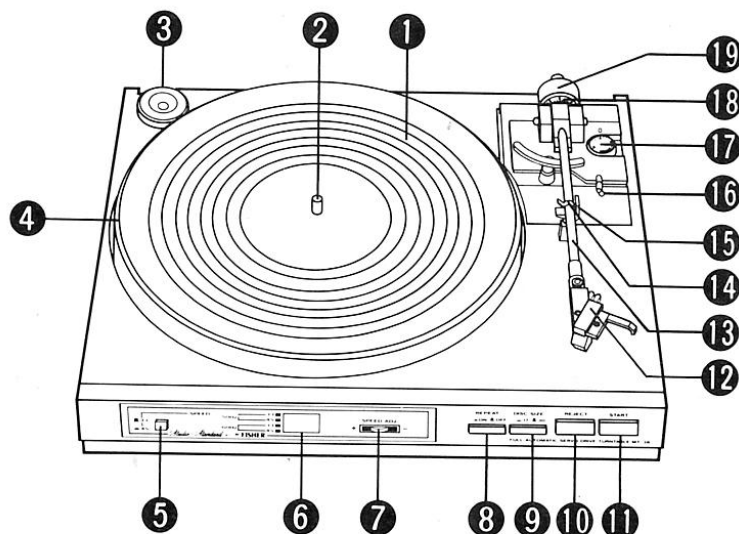


Abb. 10/ Fig. 10

## 16. Tonarmlifthebel

Diesen Hebel nach oben stellen, um den Tonarm anzuheben. Den Hebel nach unten drücken, um den Tonarm langsam auf die Schallplatte abzusenken. Dieser Hebel kann entweder zum Beginnen oder Unterbrechen der Schallplattenwiedergabe verwendet werden.

## 17. Anti-Skating-Einsteller

Mit diesem Einsteller die Kraft einstellen, die verhindert, daß der Tonarm zur Schallplattenmitte gezogen wird.

## 18. Auflagekraft-Anzeigeskala

## 19. Gegengewicht

## Bedienung des Plattenspielers

### Vor dem Abspielen einer Schallplatte

Zuerst den an den Plattenspieler angeschlossenen Verstärker oder Receiver auf PHONO einstellen und dabei darauf achten, dessen Lautstärkeregel vor Inbetriebnahme des Plattenspielers zurückzudrehen.

### Automatische Wiedergabe

1. Eine Schallplatte auf den Plattenteller legen. (Erforderlichenfalls das Mittelstück für 45U/min-Schallplatten verwenden.)
2. Die Drehzahlwahltaste entweder auf "33" ausrasten oder in die Stellung "45" drücken.
3. Den Tonarmlifthebel auf ▼ (Absenken) einstellen, den Arretierhebel der Tonarmauflage hochstellen und den Tonarm lösen.
4. Den Schallplattengrößenwähler (DISC SIZE) je nach Schallplattengröße auf "30" oder "17" einstellen.
5. Die START-Taste drücken. Der Plattenteller beginnt sich jetzt zu drehen, der Tonarm bewegt sich automatisch über die Schallplatte und das Abspielen beginnt.
6. Nach dem Abspielen wird der Tonarm von der Schallplatte abgehoben und automatisch zur Tonarmauflage zurückgeführt, wonach der Plattenteller zum Stillstand kommt.

### Vorsicht:

- 1) Schallplatten mit einer anderen Größe als den normalen 17 cm oder 30 cm in der manuellen Betriebsart abspielen.
- 2) Den Schallplattengrößenwähler (DISC SIZE) nicht betätigen, während sich der Tonarm in der automatischen Wiedergabe-Betriebsart bewegt.

### Wiederholte Wiedergabe

1. Um die gleiche Schallplatte wiederholt abzuspielen, die Wiederholungstaste (REPEAT) in die Stellung ON drücken.
2. Nachdem das Abspielen beendet ist, kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und bewegt sich dann wieder über die Schallplatte. Dieser Vorgang wird wiederholt.
3. Um die wiederholte Wiedergabe zu beenden, die Wiederholungstaste (REPEAT) auf OFF ausrasten.

### Zur Beachtung:

Die Wiederholungstaste (REPEAT) nur bei automatischer Wiedergabe betätigen.

## Manuelle Wiedergabe

1. Eine Schallplatte auf den Plattenteller legen. (Erforderlichenfalls das Mittelstück für 45U/min-Schallplatten verwenden.)
  2. Die Drehzahlwahltaste (SPEED) entweder auf "33" ausrasten oder in die Stellung "45" drücken.
  3. Den Arretierhebel der Tonarmauflage hochstellen und den Tonarm lösen. Den Tonarmlifthebel nach oben auf die Stellung ▼ (Anheben) stellen, um den Tonarm von seiner Auflage abzuheben.
  4. Den Fingerhebel am Tonabnehmerträger festhalten und den Tonarm über die Einlaufrille oder gewünschte Stelle der Schallplatte bewegen.
  5. Den Tonarmlifthebel auf ▼ (Absenken) einstellen, um den Tonarm langsam auf die Schallplatte abzusenken und mit dem Abspielen zu beginnen.
  6. Nach dem Abspielen wird der Tonarm von der Schallplatte abgehoben und automatisch zur Tonarmauflage zurückgeführt, wonach der Plattenteller zum Stillstand kommt.
- Unterbrechen der Wiedergabe ...  
Den Tonarmlifthebel auf ▼ (Anheben) einstellen, um den Tonarm von der Schallplatte abzuheben. Den Tonarmlifthebel auf die Stellung ▼ (Absenken) drücken, um den Tonarm auf die Schallplattenoberfläche abzusenken und die Wiedergabe fortzusetzen.
  - Beenden der Wiedergabe ...  
Nachprüfen, ob sich die Wiederholungstaste (REPEAT) auf OFF befindet, dann die Ausschalttaste (REJECT) drücken. Der Tonarm kehrt automatisch zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller kommt zum Stillstand.

### Zur Beachtung:

Den Tonarm NICHT berühren, während dieser automatische zur Tonarmauflage zurückkehrt.

## Wartung

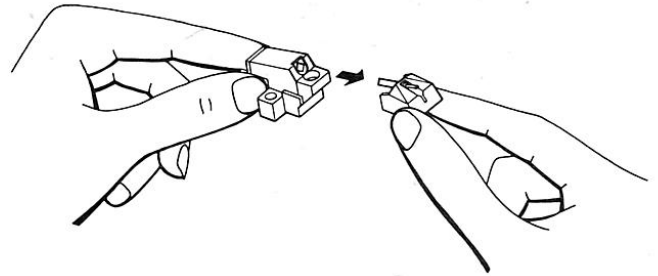
Vergessen Sie bitte nicht, daß es sich bei Ihrem Plattenspieler um ein empfindliches elektromechanisches Gerät handelt, das gelegentlich gewartet werden muß.

### Vorsicht:

Aus Sicherheitsgründen muß der Netzkabelstecker vor dem Ölen und/oder Reinigen unbedingt aus der Netzsteckdose gezogen werden.

1. Reinigen der Nadel: Staubteilchen sammeln sich oft um die Nadel an. Durch eine zu starke Ansammlung wird nicht nur eine verzerrte Wiedergabe verursacht, sondern auch die Lebensdauer der Schallplatte und Nadel verkürzt. Sollte dies der Fall sein, den Staub nicht mit den Fingern oder einem Werkzeug entfernen. Den Tonarm an dessen Griff hochheben und den Staub wegblasen oder mit einem Nadelpinsel entfernen.
2. Auswechseln der Nadel: Um eine verzerrungsfreie Wiedergabe zu gewährleisten, die Diamantnadel nach Abspielen von 1000 – 2000 Langspielplatten auswechseln.  
Zum Entfernen der alten Nadel die Nadeleinheit gemäß Abb. 11 herausziehen. Dann die alte Nadel durch eine (über Ihren FISHER Fachhändler erhältliche) neue Nadel ersetzen.

3. Reinigen der Abdeckhaube, des Gehäuses und der sichtbaren Metallteile: Diese vorsichtig mit einem mit lauwarmem Wasser befeuchteten weichen Tuch abwischen. NIEMALS Benzol, Benzin oder andere starke chemische Reinigungsmittel verwenden, da diese die Oberfläche des Gerätes angreifen können. Darauf achten, daß KEINE Feuchtigkeit in den Plattenspieler eindringt.



### Auswechseln des Tonabnehmersystems

1. Das Tonabnehmersystem gemäß den Anweisungen des Herstellers sorgfältig montieren. Die Befestigungsschrauben zunächst NICHT festziehen.
2. Die 4 farbigen Zuleitungen im Tonabnehmerträger an die Tonabnehmerklemmen anschließen. Die Zuleitungen und Tonabnehmerklemmen farbgleich miteinander verbinden.

Weiß = Linker Ausgang  
 Blau = Linke Erdung  
 Rot = Rechter Ausgang  
 Grün = Rechte Erdung

3. Bevor der Tonkopf in den Tonarm gesteckt wird, die Nadelspitze des Tonabnehmersystems einstellen. Das Tonabnehmersystem nach hinten und vorn bewegen, so daß der Abstand zwischen dem Tonabnehmerträger und der Nadelspitze (Abb. 13) 32 mm beträgt. Das Tonabnehmersystem in dieser Lage durch FESTZIEHEN der Befestigungsschrauben befestigen. Darauf achten, daß das Tonabnehmersystem gerade im Tonkopf bleibt.
4. Den Tonkopf in den Tonarm stecken und die Rändelschraube durch Drehen im Uhrzeigersinn festziehen (Abb. 12).
5. Die Auflage- und Anti-Skating-Kraft einstellen. (Siehe Seite 2.)
6. Der für diesen Plattenspieler verwendete Tonarm hat eine sehr geringe effektive Masse. Er funktioniert am besten mit einem leichten Tonabnehmersystem, dessen Nadel hohe Nachgiebigkeit (compliance) hat. Das Tonabnehmergewicht kann zwischen 4,5 und 6,5 Gramm schwanken; der empfohlene Sollwert beträgt 5,5 Gramm. Die statische Compliance kann zwischen  $30 \times 10^{-6} \text{ cm/dyn}$  und  $50 \times 10^{-6} \text{ cm/dyn}$  schwanken, wobei der Sollwert  $40 \times 10^{-6} \text{ cm/dyn}$  beträgt.

Abb. 11/ Fig. 11

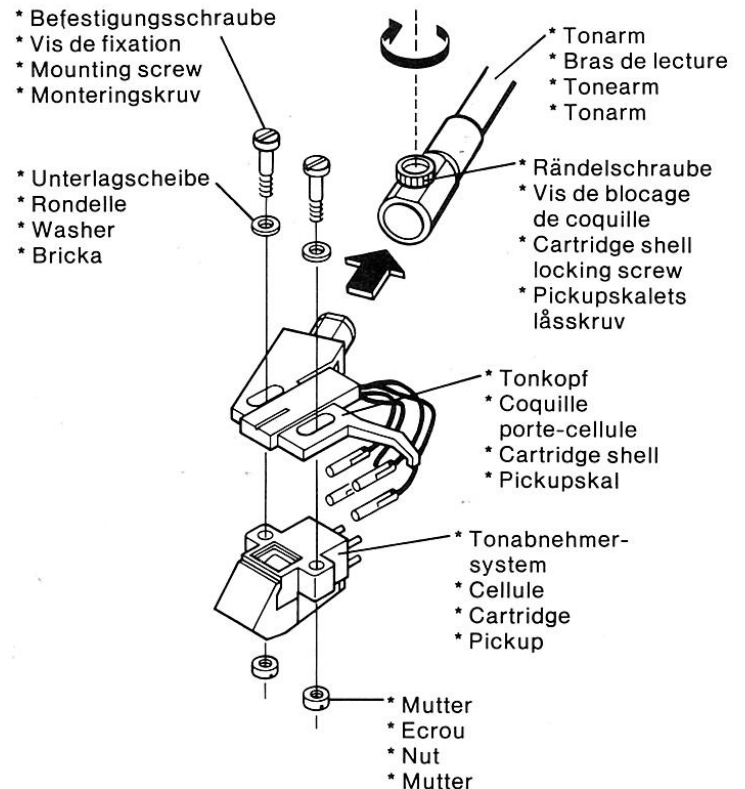


Abb. 12/ Fig. 12

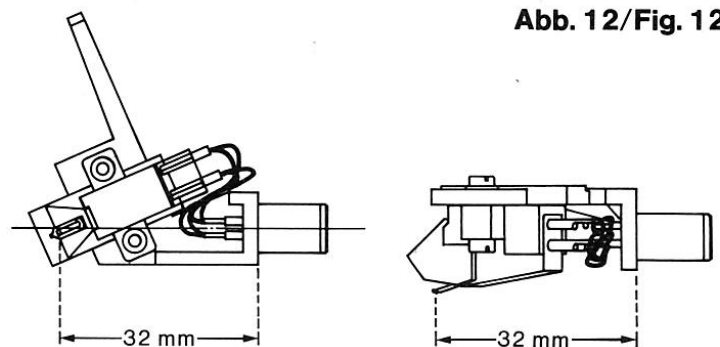


Abb. 13/ Fig. 13

## Fehlersuchtablelle

Bevor Sie Ihren Plattenspieler zum Kundendienst geben, sollten Sie ihn unbedingt anhand der folgenden Tabelle durchprüfen und, falls möglich, gemäß den Vorschlägen Abhilfe schaffen.

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plattenspieler dreht sich nicht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falscher Netzanschluß.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, daß das Gerät an eine stromführende Netzsteckdose angeschlossen ist.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Wiedergabe.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgangskabel sind nicht angeschlossen.</li> <li>• Falsche Befestigung des Tonkopfes.</li> <li>• Falsche Zuleitungsanschlüsse im Tonabnehmersystem.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kabel an den Verstärker anschließen.</li> <li>• Tonkopf in den Tonarm stecken und einwandfrei befestigen.</li> <li>• Zuleitungen nochmals richtig anschließen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräusch ist hörbar, und deutliche Klangverzerrung im Hochtonbereich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Staubansammlung an der Nadel.</li> <li>• Staubige oder verkratzte Schallplattenoberfläche.</li> <li>• Nadel ist abgenutzt.</li> <li>• Falsche Auflagekraft.</li> <li>• Höhen sind zu betont.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Staub wegblasen oder mit einem Nadelpinsel entfernen.</li> <li>• Eine neue, saubere Schallplatte ausprobieren.</li> <li>• Nadel auswechseln.</li> <li>• Auflagekraft richtig einstellen.</li> <li>• Klangeinsteller korrigieren.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brummgeräusch ist beim Abspielen einer Schallplatte hörbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plattenspieler und Verstärker sind nicht über eine Erdleitung miteinander verbunden.</li> <li>• Ausgangskabel sind falsch angeschlossen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plattenspieler-Erdleitung an die Verstärker-Erdklemme anschließen.</li> <li>• Ausgangskabel richtig an den Verstärker anschließen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lautsprecherheulen beim Aufdrehen des Lautstärkereglers.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falscher Aufstellungsplatz des Plattenspielers in der Nähe der Lautsprecher.</li> <li>• Staubschutzhaube geöffnet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plattenspieler auf eine feste Unterlage von den Lautsprechern entfernt aufstellen.</li> <li>• Staubschutzhaube schließen bei Wiedergabe mit hoher Lautstärke.</li> </ul>



# FISHER

Service / Ersatzteillager:  
FISHER HiFi Europa Vertriebs-GmbH  
Schönstraße 80, 8000 München 90  
Telefon 0 89/23 79-1  
Telex 5-212384 D  
Wenden Sie sich bitte mit technischen  
Fragen an diese Adresse.

Verwaltung, Verkauf und Auslieferungslager:  
FISHER HiFi Europa Vertriebs-GmbH  
Truderingerstraße 13, 8000 München 80  
Telefon 0 89/41 45-0  
Telex 5-24665 D  
5-24033 D